

Leistungsbericht 2009 des Veterinäramts (MA 60)

Das Veterinäramt der Stadt Wien bekämpft Tierseuchen, überwacht die Haltungsbedingungen und den Gesundheitszustand der Nutztiere in den landwirtschaftlichen Betrieben und die Produktion von Futtermitteln. Es betreibt wissenschaftlich fundierten Tierschutz, kontrolliert tierärztliche Ordinationen und den Tierarzneimiteleinsatz und begutachtet Tierversuche.

Projekt- und Schwerpunktüberblick 2009

Tierseuchen

- Im Jahr 2009 wurden 130 Kontrollen in der Tierkörperbeseitigung Wien und 190 Kontrollen in der Fernwärme Wien durchgeführt.
- 35 Proben von verdetzten Wildvögeln wurden zur Untersuchung auf Geflügelpest in das nationale Referenzlabor verbracht.
- Weiters wurden 42 Proben im Rahmen der Futtermittelkontrolle bei Futtermitteldistributoren entnommen und untersucht.
- Im Berichtsjahr wurde an zwei Tierseuchenübungen (eine externe, eine interne) teilgenommen.

Tierschutz

Über die Tierschutz-Helpline und im Permanenzdienst wurden über 11.000 Anrufe von Bürgerinnen und Bürgern entgegengenommen und 590 Soforteinsätze in Tierschutzangelegenheiten getätigt.

Leistungsvertrag der Stadt Wien mit dem Wiener Tierschutzverein

Insgesamt wurden 2.662 Tiere als Fundtiere (2.023) oder als herrenlose Tiere (639) gemeldet. Geborgen und untergebracht wurden 795 Hunde, 726 Katzen und 225 sonstige Tiere. Von den Hunden konnten rund 58 Prozent, von den Katzen rund 20 Prozent an ihre rechtmäßigen Besitzerinnen und Besitzer retourniert werden.

Veranstaltungen

Es wurden 16 Veranstaltungen an 40 Tagen im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit abgehalten. Im Rahmen der Sicherheitspädagogischen Tage in Wiener Volksschulen wurden über 3.000 Kinder besucht, um über Sicherheit im Zusammenleben zwischen Mensch und Tier zu berichten.

Tierärztliche Ordinationen, Tierversuche

Es wurden 63 Ordinationen, private Tierspitäler und Hausapotheken sowie 16 Tierversuchseinrichtungen vom Veterinäramt kontrolliert. Außerdem wurden 203 Stellungnahmen zu Anfragen und Meldungen nach dem Tierversuchsgesetz abgegeben.